

meine den Weingärtner, welcher den Schädlingen und Krankheiten nichts gegenüber sieht als stupiden orientalischen Fatalismus. Das schlimmste dabei ist, daß er nicht nur sich, sondern auch seine Nachbarn trotz deren Schutzmaßregeln immerfort neu gefährdet. Die beiden verderblichen Pilzarten Oidium und Peronospora hätten längst ausgespielt, wenn ihnen allenthalben gehörig zu Seide gegangen

würde. — Eine eben so böse Spezies der Gattung homo sapiens ist wieder der, welcher seinem Weinstock durch verlehrte Behandlung ganz bedeutenden Schaden aufträgt. Da veranstalet er z. B. selbst eine Blattfallkrankheit, damit die Trauben ja recht schön von der Sonne gebrüht werden können und wundert sich dann, daß sie nicht reifen wollen. Doch das sind Sachen, die über den Rahmen meines heutigen Vortrags hinausgehen. Ich bin am Ende meiner Ausführungen. Seien Sie, meine Herren, Ihrem Weinbau ein guter Pfleger und im Notfalle ein gewissenhafter Arzt, wie Sie sorgsam über die mannigfachen Gefährdungen seiner Gesundheit! Es ist ein dankbarer Geselle und wird Ihnen die Mühe, die Sie sich um ihn geben, reichlich zu belohnen wissen.

Frühjahrs-Saison 1906.

Für Damen:

Schwarze Paletots 5, 6, 50, 8, 9, 10, 12, 15 bis 25 M.

Farbige Paletots 8, 50, 10, 12, 15, 18 bis 28 M.

Mäntel, $\frac{3}{4}$ lang, neueste Farben 10, 50, 13, 16 bis 25 M.

Schwarze anliegende Jackets, Boleros, Staubröcke etc. etc.

Für Konfirmandinnen:

Schwarze Paletots 5, 6, 7, 50, 9, 10 bis 15 M.

Farbige Paletots 8, 50, 11, 12, 15 M.

Weisse und hunte Unterröcke, Korsetts, Taschentücher etc. etc.

Einige vorjährige Jackets 2, 3, 4, 5 M.,
die 10 bis 20 M. gekostet haben.

Emil Förster

(Fa.: Max Barthel Nachf.)

Mühlenprodukte

als prima Weizen- und Roggenmehl, schöne grobe Weizen- und Roggenhähne sowie hocheste Griess, Kleie, Gerstschrot u. s. w. empfehlt zu billigsten Tagespreisen

Mühle Poppik, Fernprecher 252.

N.B. Mais in Körnern, staubfrei, gerissen und kein geschrotet immer vorrätig. d. o.

Mais, Mais, Mais,

in Körnern,
gerissen und
feingeschrotet,

desgl. für Hühner und Tauben,

Gerstenschrot,

Roggenkleie,

empfehlt zu niedrigsten Tagespreisen

Wustlich-Mühle Riesa.

Fernruf Nr. 245.

Entzückend

wird der Teint, rosig zart und blen-
dend weiß die Haut nach kurzem Ge-
brauch der allein echten

Lilienmilch-Seife „Südländer“

von vielen Ärzten und Professoren
empfohlen von Bergmann & Co.,
Berlin. Vorr. zu 50 Pf. pr. St. bei
Kad. Beendorf, Seifenhdg.

Haarpetroleum

„Hedrolin“

aus der Adlerapotheke Stuttgart.
entfernt bei regelmäßigem Gebrauch
die Schuppen, das Haar wird reicher
und reiner, seidenweich und glänzend,
dem Ausfallen der Haare wird wir-
kungsvoll vorgebeugt. Äußerlich ver-
ordnet und empfohlen. Preis 2,50 M.
Depot: Unter-Drogerie Riesa, Mo-
itz Damm Nachf., Bohnhoffstr. 16.

Zum Quartals-Anfang
empfiehle meine Firma zur Ver-
mittlung von Abonnements auf

alle Zeitungen

für Unterhaltung, Mode, Gewerbe
etc. zu Original-Preisen frei ins
Haus.

Joh. Hoffmann,
Buchhandlung, Hauptstr. 36.

Konfirmandenstiefel

in größter Auswahl, solid und billig, zu haben



im Riesaer Schuhwarenhaus

19 Wettinerstraße 19.

Coupons - Einlösung.

An unserer Kasse werden am 1. April 1906 fällige

Coupons, Dividendenscheine und ausgeloste Stücke

bereits von heute ab eingelöst.

Riesa, 13. März 1906.

Riesaer Bank, Akt.-Ges. zu Riesa.

Konfirmanden- und Schuhe

von einfachster bis hochelagantester Ausführung, sowie alle anderen

Schuhwaren

in reeller solider Qualität empfiehlt zu äußerst billigsten Preisen

Carl Grossmann

Baustraße 5. — Riesa. — Baustraße 5.

Rabel's Dampf-Reinigungsanstalt

für Garderoben, Teppiche, Innendekorationen.

Erstklassige Ausführung.

Bonne für Riesa:

bei Frau P. verw. Zschätzsch, Albertplatz 5.

bei Herrn Otto Fuhr, Wettinerstraße 32.

Coupons-Einlösung.

Am 1. April fällige Coupons und verloste Wertpapiere werden bereits vom 17. März ab an unserer Kasse kostenfrei eingelöst.

Riesa, 13. März 1906.

Wenz, Blochmann & Co.
Filiale Riesa.

Nur noch diese Woche.

Räumungs-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen
wegen Aufgabe des Ladengeschäfts.

Riesaer Möbelfabrik Otto Glas

Riesa, Hauptstraße 51

Fabrik: Riesa-Neuweida.

Fernsprecher: 234

Seltene Gelegenheit!

Durch Kassaeinkauf ist es mir gelungen, ein großes
Lager fertiger Herren- und Knabengarderoben zum
halben Preise zu kaufen; dieses ganze Lager ist soeben einge-
troffen und stelle ich diese Waren wie noch andere Bestände
meines Kaufhauses zu besonders niedrigen Preisen von
heute ab zum Verkauf.

Ein Posten Herren-Anzüge

früher M.	9,	11,	13,	15,	16½,	18,
jetzt M.	7,	8½,	9½,	11,	12½,	14.

Ein Posten Ia. Herren-Anzüge

früher M.	20,	24,	27,	30,	34,	38,	42,	48,
jetzt M.	15,	17,	21,	23,	25,	26,	27,	30.

Ein Posten Burschen-Anzüge

früher M.	10,	12,	14,	15,	17,	18,	20,	24,	30,	39,
jetzt M.	6,	7½,	10,	11,	13,	14,	15,	17,	20,	23.

Ein Posten Knaben-Anzüge

früher M.	2½,	3,	4,	5,	6,	8,	10,	12,	14,	18,
jetzt M.	1½,	2,	3,	3½,	4½,	6,7½,	8½,	10,	12,	

Ein Posten Herren-Hosen

früher M.	3½,	5,	7,	8,	9,	10,	12,	14,	16,	20,
jetzt M.	2,	3,	4½,	5,	6,	7½,	8½,	10,	11,	13½,

Konfirmanden-Anzüge

7,50,	9,	10,	12,	15,	16,	18,	20 M.
Umtausch gern gestattet. Alle Größen und Weiten finden vorrätig, selbst für den verwöhntesten Geschmack in Rechnung getragen.							

Billigkeit mein Prinzip!

Riesa's vorteilhafteste Einkaufsquellen für fertige
Herren- und Knaben-Garderoben.

Paul Suchantke

27. Riesa
Wettinerstraße. 27.